

Medienmitteilung

## SÜDSUDAN: 6 JAHRE UNABHÄNGIGKEIT – EIN BLUTIGER JAHRESTAG

1 MILLION KINDER UNTER 5 JAHREN SIND AKUT UNTERERNÄHRT

**Dübendorf/Juba, SSD, 6. Juli 2017 – Vor fast sechs Jahren erklärte der Südsudan seine Unabhängigkeit. Im Vorfeld des 6. Jahrestags am kommenden Sonntag, 9. Juli, fordert das Kinderhilfswerk World Vision ein Ende der Gewalt, die bereits seit vier Jahren anhält.**

Durch Gewalt und Hunger mussten zwei Millionen Menschen innerhalb des Landes ihre Heimatdörfer verlassen. Weitere 1,8 Millionen Menschen flohen in die benachbarten Länder Uganda, Kenia und Äthiopien. Mehr als die Hälfte der Kinder, die noch im Land sind, bekommen keine Schulbildung. Ein Viertel der Schulen wurde im letzten Jahr geschlossen.

«Im vergangenen Jahr gab es sehr viel Blutvergiessen. Das ist das Letzte, das ein Land braucht. Alle Konfliktparteien sind gefordert, eine Lösung zu finden und das Wohl und die Zukunft der südsudanesischen Kinder in den Vordergrund zu rücken», so Perry Mansfield, Landesdirektor von World Vision im Südsudan.

Der Südsudan erklärte im Jahr 2011 seine Unabhängigkeit vom Sudan und beendete damit den am längsten anhaltenden Bürgerkrieg Afrikas. Aber die Euphorie und Freude darüber hielt nicht lange an: Weniger als drei Jahre später brach erneut Gewalt im jüngsten Land der Welt aus. Die landwirtschaftliche Entwicklung wurde dadurch stark beeinträchtigt, die Hälfte der Bevölkerung hat nicht genug zu essen und ist von Nahrungsmittelhilfe abhängig. Viele Regionen sind aufgrund der Kämpfe für Hilfsorganisationen aber nur schwer erreichbar.

### **Chance, Zukunft zu gestalten**

«Es ist nicht leicht, Dinge zu finden, die man an diesem Unabhängigkeitstag feiern kann», sagt Mansfield. «Kinder sind nach wie vor unvorstellbarer Gewalt ausgesetzt. Eine Million Kinder unter fünf Jahren sind akut unterernährt. Ohne schnelle Hilfe werden viele Kinder sterben müssen.»

Auch der 12-jährige John, der aus dem Südsudan nach Uganda geflohen ist, wünscht sich von seinen Landsleuten eine friedliche Einstellung: «Die Leute müssen sich als Brüder oder Schwestern sehen. Wenn sie Meinungsverschiedenheiten haben, müssen diese diskutiert und gelöst werden. Kleine Kinder müssen lernen, dass Gewalt nicht die Antwort ist.»

«World Vision glaubt daran, dass der Südsudan ein friedliches und prosperierendes Land sein kann. Aber das ist nur möglich, wenn der Konflikt und die Hungerkrise beendet werden. Und

auch die Ursachen, die zur Instabilität im Südsudan beitragen, müssen bearbeitet werden», so Mansfield weiter.

World Vision ist vor Ort und unterstützt Kinder und ihre Familien im Südsudan sowie in den Nachbarländern Uganda, Kenia und Äthiopien. Seit Anfang des Jahres konnte die Hilfsorganisation fast eine Million Menschen mit Nahrungsmitteln versorgen. Unter anderem werden auch Kinderschutzprogramme umgesetzt und Trainings in Konfliktlösung angeboten.

### **Interviews vor Ort**

World Vision Schweiz vermittelt interessierten Medien auf Anfrage gerne kompetente Interviewpartner im Südsudan.

### **Medienstelle**

Heinz Mazenauer

Mediensprecher

Stiftung World Vision Schweiz

T: +41 44 510 14 28

E-Mail: [medien@worldvision.ch](mailto:medien@worldvision.ch)

[www.worldvision.ch](http://www.worldvision.ch)

Das Kinderhilfswerk World Vision Schweiz steht für Kompetenz in Kinder-, Dorf- und Themenpatenschaften. Mit nachhaltiger Entwicklungszusammenarbeit unterstützen wir Menschen langfristig – vom ungeborenen Leben bis ins Erwachsenenalter.

Zusammen mit privaten Spendern, Stiftungen, Philanthropen, Unternehmen und öffentlichen Geldgebern haben wir in über 30 Jahren weltweit Millionen von Kindern und deren Umfeld neue Perspektiven geschaffen. Gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung fördern wir Selbsthilfe und Bewusstseinswandel mit ganzheitlichen Entwicklungsprojekten. Eine Patenschaft macht Fortschritte laufend und authentisch erlebbar.

Wir sind Partner des weltweiten World Vision-Netzwerks und erreichen dadurch Menschen in über 100 Ländern. World Vision arbeitet global eng mit UN-Organisationen zusammen. Und dank unserer lokalen Verankerung sind wir in der Lage, sofortige und effiziente Not- und Katastrophenhilfe zu leisten.

World Vision Schweiz setzt Ressourcen sowie Spenden verantwortungsvoll, effizient und transparent ein. Das Kinderhilfswerk ist zweifach durch die unabhängige Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) ausgezeichnet. «ISO 9001» garantiert höchste Qualitätsstandards und das Schweizer «NPO-Label für Management Excellence» steht für Effizienz, Effektivität und Qualität. SQS ist die führende Organisation für Bewertungen und Zertifizierungen in der Schweiz. Ihre Beglaubigungen sind weltweit anerkannt.

